

**Antrag auf Projektförderung  
Zielgruppenspezifische Prävention 2009**

**Ausschlussstermin  
31.08.2008**

**AIDS-Hilfe NRW e.V.  
Lindenstr. 20**

**50674 Köln**

## **Antragsteller**

**Name / Organisation:**

**Straße:**

**PLZ und Ort:**

**Ansprechpartner**

**Telefon:**

**Fax:**

**e-Mail**

## **Projekt und Projektbereich:**

Schwule Männer

Frauen

Menschen in besonderen HIV-relevanten Lebenssituationen

**Name des Projektes:**

Durchführungszeitraum von 01.01. bis 31.12.2009

# Gesamtkosten und Finanzierungsplan

(Ergänzungen / einzelne Ansätze bitte beifügen)

Alle folgenden Angaben sind in EURO.

## Einnahmen des Projektes:

1. TeilnehmerInnenbeiträge	EUR
2. Zuwendungen von öffentlichen Stellen	EUR
(Kommune, Bund, EU)	
beantragt	EUR
davon bereits zugesagt	EUR
3. Zuwendungen von nicht-öffentlichen Stellen	
(Schwules Netzwerk, Frauenverbände, Stiftungen)	
beantragt	EUR
davon bereits zugesagt	EUR
4. Sonstige Eigenmittel	EUR
(Aufstellung bitte als Anlage beifügen)	
5. Erwartete Zuwendung aus Mitteln	
der zielgruppenspezifischen Prävention	EUR
<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>EUR</b>

## Ausgaben des Projektes

1. Personalkosten:	
Personalkosten	EUR
(Wichtig! Eingruppierung (z. B. TVL ...) und Stellengröße (z. B. ½) angeben)	
2. Sachausgaben:	
Werkvertrags- und Honorarkosten	EUR
Bürobedarf	EUR
Porto	EUR
Telefon	EUR
Kopien/Druckkosten	EUR
Mieten	EUR
Gerätemieten	EUR
Fahrtkosten	EUR
Sonstiges (Bitte <u>unbedingt</u> als Anlage aufführen!)	EUR
<b>Sachausgaben gesamt</b>	<b>EUR</b>
3. Investitionskosten (Bitte <u>unbedingt</u> als Anlage aufführen!)	EUR
<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>EUR</b>

# **Projektbeschreibung und Begründung**

## **1. Welches Projektziel oder Projektergebnis wird mit der Maßnahme angestrebt?**

Was ist beabsichtigt? Der Gegenstand des Antrags muss deutlich werden z. B. Errichtung/Koordination einer Ehrenamtlergruppe, Erstellung von Broschüren, Aufklärung/Beratung Betroffener ...

## **2. Warum soll das Projekt gefördert werden?**

Motive und Inhalte sollen hier dargestellt werden z. B. Verbesserung der Versorgung, Aufklärung, Projektablaufplanung, Charakter des Projekts, Fortbildungsnotwendigkeiten, Ort des Geschehens ...

### **3. Mit welchen Projektmethoden soll gearbeitet werden?**

Hier geht es um die Darstellung von Teilschritten, einzelnen Maßnahmen, Besonderheiten, Höhepunkten z. B. Befragung, Gruppenarbeit, Infoblätter erstellen, offene Abende ...

#### **4. Zur Notwendigkeit der Förderung und Finanzierung aus Landesmitteln**

##### **Darstellung des aktiven Bemühens um Alternativfinanzierung**

z. B. Eigenmittelsituation, Förderhöhe .../Besonders anschlussfinanzierten Projekte – sog. Folgeprojekte – müssen einen Nachweis über den Versuch der Sicherstellung von Alternativfinanzierung erbringen.

#### **Erklärungen**

Die AntragstellerIn erklärt

- dass das Projekt bis zum 31.12.2009 befristet ist und die gesamte Maßnahme im Bewilligungszeitraum des Rahmenantrages der AIDS-Hilfe NRW e.V. liegt.
- die Gesamtfinanzierung – besonders bei Teilfinanzierung über ZSP – durch Beantragung bei sämtlichen Trägern sichergestellt ist.
- die in diesem Antrag (einschließlich der Antragsanlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind und keine Förderung über die gesamt entstandenen Kosten hinaus entsteht.
- die WHO-Kriterien zur Gesundheitsförderung bei der Projektumsetzung anzuwenden.
- dass sie zum Vorsteuerabzug nach § 15 UStG  berechtigt/  nicht berechtigt\* sind.

#### **Rechtsverbindliche Unterschriften**

Stempel

---

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschriften

\*Bitte zutreffendes ankreuzen